

RS OGH 1979/8/29 6Ob641/79, 5Ob633/79, 3Ob540/81, 7Ob553/82, 4Ob141/84, 1Ob650/88, 4Ob593/88, 6Ob691

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.08.1979

Norm

ABGB §918 Ib1

ABGB §920

ABGB §936 IV

Rechtssatz

Hat das Dauerschuldverhältnis bereits begonnen, kann der Vertrag nicht rückwirkend aufgelöst werden (ablehnend MietSlg XXIX/15 = EvBl 1978/66).

Entscheidungstexte

- 6 Ob 641/79
Entscheidungstext OGH 29.08.1979 6 Ob 641/79
- 5 Ob 633/79
Entscheidungstext OGH 23.10.1979 5 Ob 633/79
Auch; Beisatz: Irrtumsanfechtung eines Bestandvertrages. (T1)
- 3 Ob 540/81
Entscheidungstext OGH 07.10.1981 3 Ob 540/81
Auch; Beisatz: Die erst in der Klagebeantwortung zu erblickende Aufklärungserklärung kann nicht in die Vergangenheit wirken. (T2)
- 7 Ob 553/82
Entscheidungstext OGH 18.03.1982 7 Ob 553/82
Auch
- 4 Ob 141/84
Entscheidungstext OGH 28.01.1986 4 Ob 141/84
Beisatz: Dem liegt die Erwägung zugrunde, dass gerade in diesen Fällen die in § 877 ABGB als notwendige Folge einer rückwirkenden Vertragsauflösung vorgesehene Rückabwicklung außerordentlich schwierig ist und überdies durch eine Anfechtung ex tunc in Rechte Dritter eingegriffen und dadurch die Verkehrssicherheit beeinträchtigt werden könnte. Diese Grundsätze müssen umso mehr dann gelten, wenn das betreffende Dauerschuldverhältnis, bereits (ex nunc) beendet worden ist. (T3)

- 1 Ob 650/88
Entscheidungstext OGH 11.10.1988 1 Ob 650/88
- 4 Ob 593/88
Entscheidungstext OGH 25.10.1988 4 Ob 593/88
- 6 Ob 691/89
Entscheidungstext OGH 18.01.1990 6 Ob 691/89
Vgl aber
- 3 Ob 526/91
Entscheidungstext OGH 18.09.1991 3 Ob 526/91
Vgl auch; Veröff: JBl 1992,718
- 8 Ob 512/94
Entscheidungstext OGH 30.03.1994 8 Ob 512/94
Auch
- 7 Ob 515/95
Entscheidungstext OGH 27.01.1995 7 Ob 515/95
Beisatz: Hier: Lizenzvertrag (T4)
- 1 Ob 2169/96v
Entscheidungstext OGH 26.11.1996 1 Ob 2169/96v
Vgl
- 4 Ob 148/97m
Entscheidungstext OGH 13.05.1997 4 Ob 148/97m
Auch
- 2 Ob 131/97x
Entscheidungstext OGH 26.06.1997 2 Ob 131/97x
Auch; Beisatz: Die Auflösung mit Wirkung ex tunc wird bei Dauerschuldverhältnissen, die bereits in Vollzug gesetzt sind, nur bei Arglist (SZ 63/100) und in jenen Fällen, in welchen trotz des bereits eingetretenen Beginns des Dauerschuldverhältnisses keine Rückabwicklungsschwierigkeiten bestehen, bejaht (JBl 1990, 321; 1 Ob 2169/96v). (T5)
Beisatz: Hier: Irrtumsanfechtung. (T6)
- 1 Ob 308/97v
Entscheidungstext OGH 28.07.1998 1 Ob 308/97v
Vgl auch; Beisatz: Hier: Auftragsverhältnis. (T7)
- 6 Ob 81/99a
Entscheidungstext OGH 28.05.1999 6 Ob 81/99a
Vgl auch; Beis wie T5; Beis wie T6
- 8 Ob 86/06i
Entscheidungstext OGH 30.11.2006 8 Ob 86/06i
Vgl; Beisatz: § 920 ABGB ist auf Dauerschuldverhältnisse mit der Maßgabe anzuwenden, dass eine Beendigung nur noch mit Wirkung ex nunc möglich ist, wenn sie bereits in das Abwicklungsstadium getreten sind. (T8)
- 6 Ob 257/08z
Entscheidungstext OGH 17.12.2008 6 Ob 257/08z
Vgl; Beis wie T5; Beis wie T6; Beisatz: Für die Rückabwicklung eines Dauerschuldverhältnisses ex tunc reicht bereits aus, dass entweder Arglist vorliegt oder keine Rückabwicklungsschwierigkeiten auftreten. (T9)
Beisatz: Die Ratio hinter der Bejahung der Rückabwicklung ex tunc bei Vorliegen von List ist, dass dem Handelnden nicht der Erfolg seiner Tat belassen werden soll. (T10)
Beisatz: Hier: Schulausbildungsvertrag. (T11)
- 6 Ob 251/16d
Entscheidungstext OGH 30.01.2017 6 Ob 251/16d
Auch
- 5 Ob 193/17v
Entscheidungstext OGH 20.11.2017 5 Ob 193/17v

Auch; Beisatz: Hier: Tatsächlich ausgeübter Verwaltervertrag mit nachfolgender, rückwirkend wirksamer Aufhebung der Verwalterbestellung. (T12)

- 1 Ob 122/18z

Entscheidungstext OGH 26.09.2018 1 Ob 122/18z

Vgl; Beis wie T9

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0018363

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

30.11.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at